

Knack den Code I:

Ein Schreib-Abenteuer

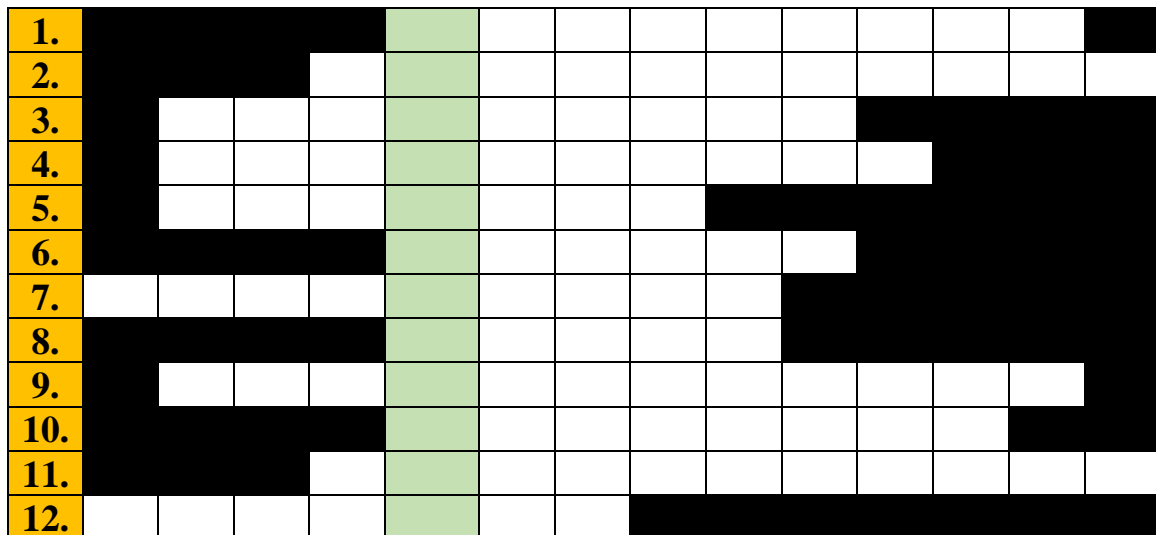


CAncAn

Communication in Ancient Anatolia

I. Wie heißt die Disziplin, die die Sprache und die Kultur der Hethiter untersucht?

Vervollständige das Kreuzworträtsel, indem du aus den vorgeschlagenen Optionen wählst. Die Antwort erscheint in der grün markierten Spalte.



Optionen: Mesopotamien (Helmuth) Bossert Türkei Lyder
 Luwisch Tontafeln Hethitisch Anatolien
 Keilschrift Hieroglyphe Hattuscha Griechen

1. Die Hauptstadt der Hethiter hieß _____.
2. Die Schrift, die die Hethiter benutzten, hieß _____.
3. Die Hethiter schrieben auf _____.
4. Die Sprache der Hethiter hieß _____.
5. Neben dem Hethitischen war auch _____ eine wichtige Sprache Anatoliens.
6. Das Land, in dem die Hethiter einst lebten, ist die heutige _____.
7. Die zentrale Region der Türkei, die von den Hethitern bewohnt wurde, heißt _____.
8. Wie hieß das antike Volk, das im westlichen Kleinasien (heutige Türkei) lebte, und besonders für die Einführung des Münzgeldes bekannt ist?
9. Die Region, in der die Schrift erfunden wurde, heißt _____.
10. Die _____ wurden stark von den Hethitern beeinflusst.
11. Ein Bildzeichen, wie es die Luwier für ihre Schrift verwendeten, heißt _____.
12. Der deutsche Forscher, der mit seinem Fund der Karatepe-Inschriften zur Entzifferung der anatolischen Hieroglyphen beitrug, hieß _____.

II. Die Staaten des Alten Vorderen Orients

Schreibe die Namen der wichtigsten Staaten des Alten Vorderen Orients auf die Karte:



1. Babylonien – Südmesopotamien
2. Assyrien – Nordmesopotamien
3. Hethiterreich
4. Ägypten
5. Griechenland

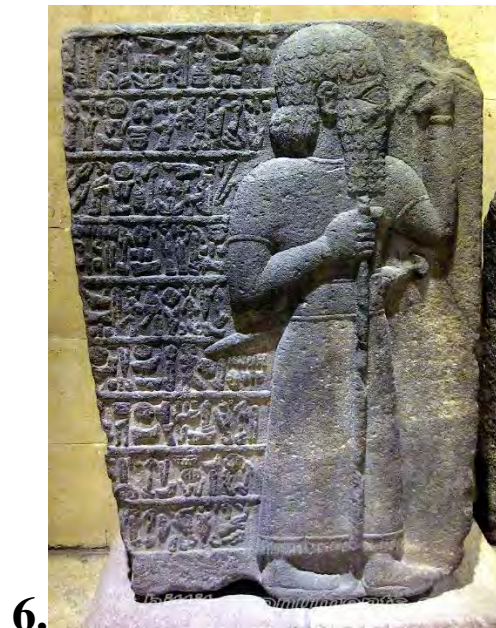
III. Städte und Flüsse des Alten Vorderen Orients

Schreibe die Namen der wichtigsten Städte und Flüsse des Alten Vorderen Orients auf die Karte (denk daran, in welchen Staaten sie lagen!)



1. Hattuscha – Hauptstadt der Hethiter
2. Babylon – Hauptstadt der Babylonier
3. Ninive – Hauptstadt Assyriens
4. Susa – Hauptstadt von Elam
5. Gizeh – Stadt in Ägypten
6. Amarna – Stadt im alten Zentralägypten
7. Fluss Euphrat
8. Fluss Tigris
9. Fluss Nil
10. Fluss Kızılırmak, der längste Fluss Zentralanatoliens

IV. Ordne die Reliefs den Beschreibungen zu



a) Relief von Katuwa aus Karkamisch (mit Hieroglypheninschrift)

Nr. _____

b) Gavur Kalesi – Felsrelief von zwei Göttern (Kriegern)

Nr. _____

c) Sphingentor in Hattuscha

Nr. _____

d) Prozession der Götter im Felsheiligtum Yazılıkaya

Nr. _____

e) İvriz – Relief mit einem König und dem Gott Tarhunzas „des Weinbergs“

Nr. _____

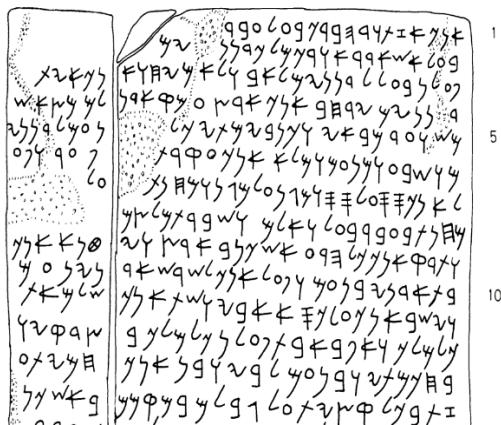
f) Hirschjagd-Relief

Nr. _____

V. Erkenne die alten Schriften

- Die Keilschrift Nr. _____
- Die anatolischen Hieroglyphen Nr. _____
- Das phönizische Alphabet Nr. _____
- Die ägyptischen Hieroglyphen Nr. _____

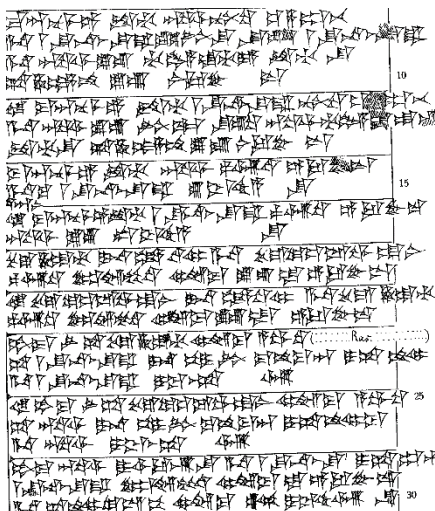
Nr. 1



Nr. 2



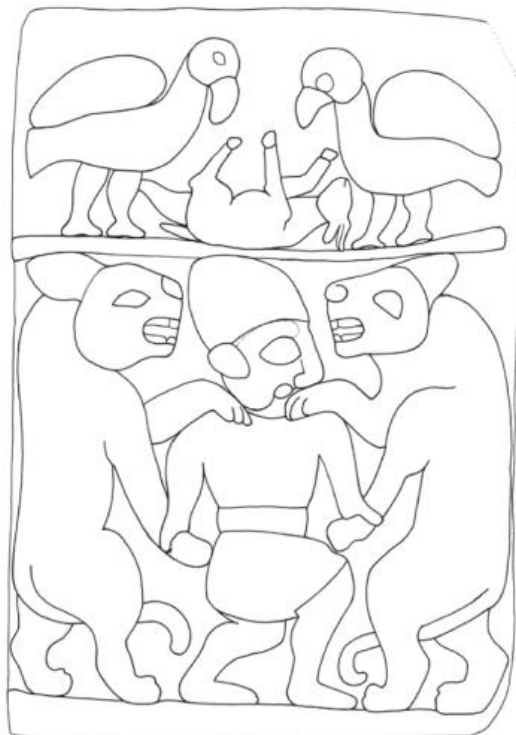
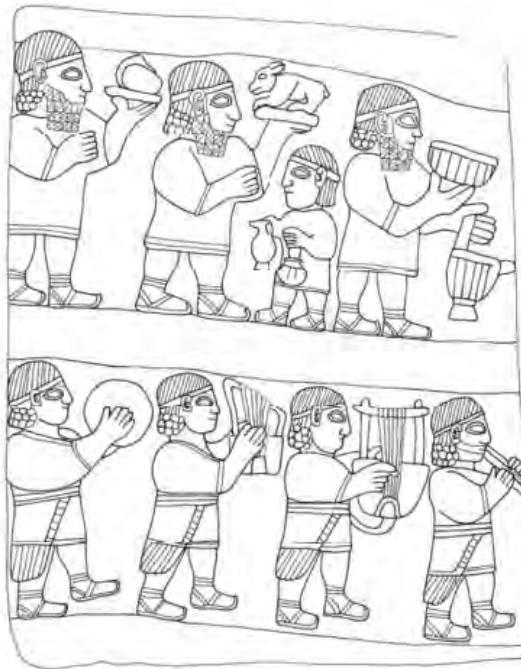
Nr. 3



Nr. 4



**VI. Male die Reliefs aus und erfinde eine kurze Fabel zu
einer der Zeichnungen**



LÖSUNGEN

I. Wie heißt die Disziplin, die die Sprache und die Kultur der Hethiter untersucht?

1.				H	A	T	T	U	S	C	H	A	
2.			K	E	I	L	S	C	H	R	I	F	T
3.		T	O	N	T	A	F	E	L	N			
4.		H	E	T	H	I	T	I	S	C	H		
5.		L	U	W	I	S	C	H					
6.				T	Ü	R	K	E	I				
7.	A	N	A	T	O	L	I	E	N				
8.				L	Y	D	E	R					
9.		M	E	S	O	P	O	T	A	M	I	E	N
10.				G	R	I	E	C	H	E	N		
11.			H	I	E	R	O	G	L	Y	P	H	E
12.	B	O	S	S	E	R	T						

1. Die Hauptstadt der Hethiter hieß **Hattuscha**.
2. Die Schrift, die die Hethiter benutzten, hieß **Keilschrift**.
3. Die Hethiter schrieben auf **Tontafeln**.
4. Die Sprache der Hethiter hieß **Hethitisch**.
5. Neben dem Hethitischen war auch **Luwisch** eine wichtige Sprache Anatoliens.
6. Das Land, in dem die Hethiter einst lebten, ist die heutige **Türkei**.
7. Die zentrale Region der Türkei, die von den Hethitern bewohnt wurde, heißt **Anatolien**.
8. Wie hieß das antike Volk, das im westlichen Kleinasien (heutige Türkei) lebte, und besonders für die Einführung des Münzgeldes bekannt ist? **Lyder**
9. Die Region, in der die Schrift erfunden wurde, heißt **Mesopotamien**.
10. Die **Griechen** wurden stark von den Hethitern beeinflusst.
11. Ein Bildzeichen, wie es die Luwier für ihre Schrift verwendeten, heißt **Hieroglyphe**.
12. Der deutsche Forscher, der mit seinem Fund der Karatepe-Inschriften zur Entzifferung der anatolischen Hieroglyphen beitrug, hieß (Helmuth) **Bossert**.

II. Die Staaten des Alten Vorderen Orients



III. Städte und Flüsse des Alten Vorderen Orients



IV. Ordne die Reliefs den Beschreibungen zu

a) Relief von Katuwa aus Karkamisch (mit Hieroglypheninschrift)	Nr. 6
b) Gavur Kalesi – Felsrelief von zwei Göttern (Kriegern)	Nr. 2
c) Sphingentor in Hattuscha	Nr. 4
d) Prozession der Götter im Felsheiligtum Yazılıkaya	Nr. 3
e) İvriz – Relief mit einem König und dem Gott Tarhunzas ‚des Weinbergs‘	Nr. 5
f) Hirschjagd-Relief	Nr. 1

V. Erkenne die alten Schriften

– Die Keilschrift	Nr. 3
– Die anatolischen Hieroglyphen	Nr. 4
– Das phönizische Alphabet	Nr. 1
– Die ägyptischen Hieroglyphen	Nr. 2



Università
Ca' Foscari
Venezia

Dipartimento di Studi Umanistici

CAncAn – Communication in Ancient Anatolia –
ERC-2022-Consolidator Grant – 101088363
P.I. ANNICK PAYNE



Funded by
the European Union



European Research Council
Financed by the European Commission

Bildnachweise

S. 3, 4, 9: <https://d-maps.com/>

S. 5: 1. Foto: Meisterdrucke:

<https://www.meisterdrucke.ie/fine-art-prints/Hittite/321380/Relief-Depicting-a-Deer-Hunt.html>

2. Foto: Šárka Velhartická

3. Foto: Šárka Velhartická

4. Foto: Šárka Velhartická

5. Foto: Šárka Velhartická

6. Tayfun Bilgin, online: <https://www.hittitemonuments.com/karkamis/kargamis10.htm>

Inschriften S. 6: 1. Çambel H., 1999: *Karatepe-Aslantaş*. Corpus of Hieroglyphic Luwian Inscriptions, II, Berlin / New York 1999, Pl. 9.

2. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Minnakht_01.JPG.

3. Figulla, H. H., Weidner, E. F., 1916: *Keilschrifttexte aus Boghazköi*. Erstes Heft. Autographien, Leipzig, Nr. 5, S. 26.

4. Çambel H., 1999: *Karatepe-Aslantaş*. Corpus of Hieroglyphic Luwian Inscriptions, II, Berlin / New York 1999, Pl. 54.

Zeichnungen S. 7: Aslı Özyar: Signs beyond boundaries. The visual world of Azatiwataya, in: A. Payne, Š. Velhartická, J. Wintjes (eds.), 2021: *Beyond All Boundaries. Anatolia in the First Millennium BC*, Orbis Biblicus et Orientalis 295, Leuven / Paris / Bristol, CT: Peeters, S. 491, 490.